

# Medieninformation

**17-2025**

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Eibenstock

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Sylvia Jobst-Hain, SBS

**Durchwahl**  
Telefon: +49 37752 5529-23  
Mobil: +49 172 353 4664  
Telefax: +49 37752 5529-30

sylvia.jobst-hain@  
smekul.sachsen.de

Eibenstock,  
30. Juni 2025

## Zukunft im Grünen

### Am 04. Juli 2025: Feierliche Zeugnisübergabe für Sachsens Forstnachwuchs

Für Sachsens angehende Forstwirtinnen und Forstwirte steht ein bedeutender Tag bevor: Am 4. Juli 2025 findet im Forstlichen Bildungszentrum Bad Reiboldsgrün die feierliche Zeugnisübergabe statt. Mit dem erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung schlagen die jungen Fachkräfte ein neues Kapitel auf – eines, das sie mitten hineinführt in die Pflege, Bewirtschaftung und den Schutz der sächsischen Wälder.

Die Veranstaltung bietet einen festlichen Rahmen für persönliche Worte, berechtigten Stolz auf das Erreichte und einen hoffnungsvollen Blick in die Zukunft. Wie viele der insgesamt 66 Auszubildenden die Prüfungen erfolgreich abschließen, steht zwar erst Mitte der Woche fest, eines ist jedoch schon jetzt deutlich: Der forstliche Nachwuchs ist motiviert, gut ausgebildet und zunehmend weiblich. Auch in diesem Jahr hat sich der Trend fortgesetzt, dass sich mehr junge Frauen für eine Ausbildung im Wald entscheiden.

### Ausbildung mit Weitblick: Fit für den Wald der Zukunft

Im Forstbezirk Eibenstock wurden im Abschlussjahrgang sechs Auszubildende auf ihrem Weg begleitet. Sie möchten auch künftig in den Wäldern Sachsens arbeiten, was Forstbezirksleiter Johannes Riedel besonders freut: „Nachhaltige Waldpflege braucht Kontinuität. Dafür brauchen wir Menschen, die den Wald mitgestalten wollen und deshalb ist die Nachwuchsbindung für uns mehr als Personalentwicklung. Sie ist Zukunftssicherung.“

Eine konkrete Perspektive erhalten die Absolventinnen und Absolventen direkt im Anschluss an die Zeugnisvergabe: Sieben unbefristete Stellen bei Sachsenforst werden noch vor Ort vergeben. Die Leistungen im Ausbildungsabschluss fließen direkt in die Auswahlentscheidung ein. Wer überzeugt, erhält direkt seinen ersten Arbeitsvertrag.

Über mangelnde Berufsaussichten müssen sich Sachsens Forstwirtinnen und Forstwirte ohnehin keine Sorgen machen. Der Fachkräftebedarf wächst stetig, nicht nur wegen altersbedingter Abgänge, sondern auch durch den Wandel im Wald. „Die Anforderungen an den Beruf des Forstwirtes sind heute vielfältiger denn je“, betont Toni Eßbach, Leiter des Forstlichen Bildungszentrums. „Moderne Maschinen, digitale Technik und komplexe ökologische Zusammenhänge gehören längst zum Alltag. Wir bieten in Bad Reiboldsgrün Ausbildungsbedingungen, die genau das berücksichtigen, um junge Menschen zukunftsfähig aufzustellen.“

**Hausanschrift:**  
**Staatsbetrieb Sachsenforst**  
Forstbezirk Eibenstock  
Schneeberger Straße 3  
08309 Eibenstock



**Sachsenforst**

## Einladung an Medienvertreter

Die Presse ist herzlich eingeladen, über die Veranstaltung zu berichten und mit Auszubildenden, Ausbildern und Entscheidungsträgern ins Gespräch zu kommen. Vor Ort stehen unter anderem zur Verfügung:

- Toni Eßbach, Leiter des Forstlichen Bildungszentrums
- Utz Hempfling, Landesforstpräsident
- Carola Münnich, Leiterin Berufliches Schulzentrum „Anne Frank“
- Marion Päßler, Amtsleiterin Amt für Wirtschaft und Bildung des Landratsamtes Vogtlandkreis, dem Träger der Berufsschule
- Forstbezirksleiter, die in ihren Forstbezirken ausbilden (u.a. Chemnitz, Marienberg, Eibenstock)
- Vertreter/innen der Privat- und Kommunalforstbetriebe, die ausbilden (u.a. Stadt Leipzig, Stadt Auerbach)
- verschiedene Berufsschullehrkräfte

## Termin

Wann: Freitag, 4. Juli 2025

Wo: Forstliches Bildungszentrum Bad Reiboldsgrün  
Waldhofstraße 3, 08209 Auerbach  
[zur Webseite](#)

Dauer: Beginn: 10:00 Uhr, Ende: ca. 12:00 Uhr

**Tipp:** Für Pressevertreter dürfte insbesondere die zweite Hälfte der Veranstaltung interessant sein (etwa 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr), da dann die Jahrgangsbesten verkündet werden und im Anschluss an das Gruppenfoto Interviews geführt werden können.

## Hintergrund

Die Ausbildung zum/zur Forstwirt/-in erfolgt in einem dreijährigen dualen System. Die praktische Ausbildung findet zu etwa 70 Prozent bei Sachsenforst und zu 30 Prozent bei privaten oder körperschaftlichen Ausbildungsbetrieben statt. Theorie, überbetriebliche Ausbildung und Prüfungsvorbereitung sind im Forstlichen Bildungszentrum Bad Reiboldsgrün gebündelt, einem modernen Campus mit Werkstätten, Internat oder Sporthalle. Die Ausbildung genießt in Sachsen hohe Nachfrage: Auf jede offene Stelle bewerben sich im Schnitt fast sechs junge Menschen.

Weitere Informationen zur Ausbildung:

[www.gruene-berufe.sachsen.de](http://www.gruene-berufe.sachsen.de)